

Sinfonietta Aller-Weser:

1. Violine

Hans-Helmut Desch (Konzertmeister)
Christa Benschel
Petra Brakmann
Rasmus Leuschner
Wolfram Paulik
Sigrid Wiehe

2. Violine

Christian Oberlinger (Stimmführer)
Britta Kiss
Marija Köster
Sabine Leuschner

Viola

Barbara von Hake (Stimmführerin)
Beate Bode
Christian Melsheimer
Traute Richter

Violoncello

Michael Spöring (Stimmführer)
Kurt Peter Gebhardt
Olga Kuhlemann
Wieland Nord

Kontrabass

Erika Mennen

Flöte

Damaris Leuschner
Gerhard Leuschner
Birgit Melsheimer

Oboe

Ulrike Bretschneider
Sabine Ronge

Fagott

Günter Bode

Horn

Henning Fürstenberg
Ulrike Nemitz

Cembalo

Lena Sonntag

Die Sinfonietta Aller-Weser ist ein neues Orchester, das sich erstmals im Oktober zusammengefunden hat. Ihr Domizil ist das Schwarmer Kulturzentrum "Robberts Huus". Engagierte Musikerinnen und Musiker, die überwiegend aus der Region von Verden bis Hoya kommen, erarbeiten unter wechselnder musikalischer Leitung jährlich zwei Konzertprojekte.

Das nächste Konzert findet statt am Donnerstag, dem 29.5.2008, im Verdener Dom. Die musikalische Leitung hat dann Tillmann Benfer.

Interessierte Instrumentalisten sind herzlich eingeladen, den Kreis des Orchesters zu erweitern. Anfragen bitte an Beate und Günter Bode, Telefon 04258-355, Mail: bode-schwarme@t-online.de

Orchesterkonzert

Sinfonietta Aller-Weser

Leitung: Norbert Bernholt

Sonntag, 18. November 2007
18 Uhr

Evangelische Kirche
St. Cosmas und Damian
in Lunsen

Freier Eintritt
Zur Deckung der Kosten wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

Thetis
Neptun
Najaden
Tritonen
Aeolus
Zephir

Göttin des Meeres
König des Meeres
Wassernymphen
Söhne des Neptun
König der Winde
milder Gott der Westwinde

Programm

Georg Friedrich Händel
(1685 – 1759)

CONCERTO GROSSO
op. 3 Nr. 1
Allegro – Largo – Allegro

Georg Philipp Telemann
(1681 – 1767)

ORCHESTERSUITE C-Dur
WASSERMUSIK
HAMBURGER EBB' UND FLUTH

- Ouverture Grave – Allegro – Grave
- Sarabande (Die schlafende Thetis)
- Bourrée (Die erwachende Thetis)
- Loure (Der verliebte Neptunus)
- Gavotte (Spielende Najaden)
- Harlequinade (Der scherzende Tritonus)
- Allegro (Der stürmende Aeolus)
- Menuet (Der angenehme Zephir)
- Gigue (Ebbe und Fluth)
- Canarie (Die lustigen Bootsleute)

Carl Philipp Emanuel Bach
(1714 – 1788)

SINFONIA in e
Wq 178
Allegro assai – Andante moderato –
Allegro

Joseph Haydn
(1732 – 1809)

SINFONIE in C
Le Midi – Hob. I:7
Adagio – Rezitativo – Adagio –
Menuet – Finale Allegro

*Wir danken Ludger Rémy für das moderne Aufführungsmaterial
der Sinfonie in e von C.P.E. Bach.*